

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

04.09.2026

Soko Iuventus ermittelt nach Straftaten in Friedrichstadt | Vier Autos kollidierten | Jugendlichen bedroht - Waffe sichergestellt

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 437|26

Autoren: Lukas Reumund (lr), Uwe Hofmann (uh)

Landeshauptstadt Dresden

Soko Iuventus ermittelt nach Straftaten in Friedrichstadt

Nach zwei Straftaten im Dresdner Stadtteil Friedrichstadt ermittelt die Soko Iuventus gegen mehrere Tatverdächtige. In einem Fall bittet Sie Zeugen um ihre Mithilfe.

Zeit: 03.09.2026, 19:45 Uhr

Ort: Dresden-Friedrichstadt

Am Donnerstagabend haben mehrere Jugendliche und junge Männer einen 20-Jährigen bedroht und verletzt.

Die Täter drängten in eine Wohnung am Flügelweg. Dort drohten sie dem 20-Jährigen und schlugen ihn, wobei er leicht verletzt wurde. Dann gingen sie davon. Herbeigerufene Polizisten stellten sieben Tatverdächtige und nahmen sie vorläufig fest, darunter fünf Syrer (16-19), einen Iraker (19) und einen Libanesen (18). Die Polizisten ermitteln unter anderem wegen gefährlicher Körperverletzung gegen die Tatverdächtigen und werden dabei auch die Hintergründe der Tat erhellten.

Zeit: 03.09.2026, 23:20 Uhr

Ort: Dresden-Friedrichstadt

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

In der Nacht zu Freitag haben Polizisten einen 18-Jährigen gestellt, der zuvor Steine auf Autos auf dem Flügelweg geworfen hatte.

Der junge Mann stand auf dem Fußweg des Flügelweg im Bereich der Hamburger Straße und warf mehrere Pflastersteine auf die Straße und vorbeifahrende Autos. Er traf einen Suzuki SX4 (Fahrer 38) an dem ein Schaden in Höhe von etwa 3.000 Euro entstand. Anschließend floh er in ein Haus, wurde aber von alarmierten Beamten gestellt und festgenommen. Gegen den 18-jährigen Deutschen wird nun wegen des gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr ermittelt.

Die Polizei sucht Zeugen, die Angaben zu den Steinwürfen machen können. Insbesondere werden Autofahrer gesucht, die ebenfalls geschädigt oder gefährdet wurden. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (lr/uh)

Mann zeigte verbotenen Gruß und griff Securitymitarbeiter an

Zeit: 03.09.2026, 20:30 Uhr

Ort: Dresden-Lockwitz

Polizisten ermitteln derzeit gegen einen 29-jährigen wegen Körperverletzung, Bedrohung, Beleidigung sowie wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen.

Der Mann fiel einem Securitymitarbeiter (25) in einem Einkaufszentrum auf, da er im Gebäude herumschrie und den Arm zum Hitlergruß hob. Der 25-Jährige forderte den Mann zum Verlassen des Hauses auf. Da dieser dem nicht nachkam, schob er ihn nach draußen, woraufhin der 29-Jährige den Sicherheitsdienst beleidigte, ihn mit einem Pfefferspray bedrohte und angriff. Er verletzte den 25-Jährigen leicht, wurde von diesem jedoch festgehalten und alarmierten Polizisten übergeben. Diese fertigten die entsprechenden Anzeigen gegen den 29-jährigen Somalier. (lr)

Vier Autos kollidierten

Zeit: 03.09.2026, 15:55 Uhr

Ort: Dresden-Weixdorf, A 4

Auf der A 4 sind am Donnerstag vier Autos kollidiert und dabei zwei Menschen verletzt worden.

Ein Tesla (Fahrerin 55), ein VW Transporter (Fahrer 45), ein Ford Transit (Fahrer 55) und ein Toyota (Fahrer 53) waren auf der linken Fahrspur zwischen dem Dreieck Dresden-Nord und der Abfahrt Hermsdorf unterwegs. Die Tesla-Fahrerin musste wegen eines Staus bremsen, der VW-Fahrer bremste ebenso, woraufhin der Ford auf den VW auffuhr und diesen auf den Tesla schob. Der 53-Jährige schaffte es nicht hinter dem Ford zum Stehen zu kommen. Er wich nach links aus, stieß gegen die Mittelleitplanke, fuhr links am Ford vorbei und stieß gegen den VW. Der 55-Jährige und der 45-Jährige wurden leicht verletzt. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 65.000 Euro. Die Fahrstreifen in Richtung Görlitz mussten zeitweise voll

gesperrt werden. Der Verkehr wurde über den Standstreifen geleitet. Die Autobahnpolizei ermittelt zum Unfall. (lr)

Möglicher Unfall – Zeugen gesucht

Zeit: 02.09.2026, 15:40 Uhr

Ort: Dresden-Loschwitz

An der Einmündung Bautzner Straße/Fischhausstraße sind am Mittwoch ein Audi-Fahrer (60) und ein Motorradfahrer (51) in einen Streit geraten, der möglicherweise aus einem Unfall resultierte. Die Polizei sucht Zeugen.

Der 60-Jährige bog mit dem Audi von der Bautzner Straße nach links auf die Fischhausstraße ab. Er wurde dabei vom 51-Jährigen auf einer Ducati links überholt, wobei es zur Berührung der Fahrzeuge kam. Eine Sozia soll dabei vom Motorrad gefallen sein. Im Anschluss hielten beide Fahrzeugführer und gerieten in Streit.

Die Polizei ermittelt und sucht Zeugen, die Angaben zum Geschehen, insbesondere der Fahrweise der Beteiligten machen können. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (lr)

Fahrkartenautomat aufgebrochen

Zeit: 04.09.2026, 00:15 Uhr festgestellt

Ort: Dresden, OT Pennrich

Unbekannte haben einen Fahrkartenautomaten an der Gleisschleife Pennrich beschädigt. Die Täter brachen das Gerät auf und stahlen mehrere Geldkassetten sowie Fahrscheinpapier im Wert von etwa 500 Euro. Der Sachschaden beträgt mehrere tausend Euro. (uh)

Weißer Streifen auf Fahrbahn gemalt

Zeit: 04.09.2026, 07:15 Uhr der Polizei bekannt

Ort: Dresden-Radeberger Vorstadt

Unbekannte haben Farbe auf die Fahrbahn der Charlottenstraße gebracht und dabei einen Sachschaden von rund 1.000 Euro verursacht.

Die Täter malten auf Höhe einer Fußgängerinsel weiße Streifen auf die Straße, so dass dort die Anmutung eines Zebrastrreifens entstand. Die Polizei ermittelt wegen des gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr und der gemeinschädlichen Sachbeschädigung. (uh)

Volksverhetzung

Zeit: 02.09.2026, 19:00 Uhr bis 03.09.2026, 16:00 Uhr

Ort: Dresden-Striesen

Unbekannte haben einen Hyundai auf der Comeniusstraße mit schwarzer Farbe besprüht. Die Täter brachten einen islamfeindlichen Spruch an. Es entstand Sachschaden in unbekannter Höhe. Die Polizei ermittelt wegen der Volksverhetzung und der Sachbeschädigung. (uh)

Vermisste wieder da

Die 16-Jährige aus Dresden-Friedrichstadt ist wieder da (siehe Öffentlichkeitsfahndung Nr. 33/2026 vom 2. September 2026). Sie wurde nach einem Hinweis von Polizisten wohlbehalten in Dresden-Weißig angetroffen. (uh)

Landkreis Meißen

Jugendlichen bedroht – Waffe sichergestellt

Zeit: 03.09.2026, 19:45 Uhr

Ort: Meißen

In der Nacht zu Freitag haben Polizisten eine Schreckschusswaffe in einem Haus an der Niederauer Straße sichergestellt, mit der mutmaßlich zuvor ein Jugendlicher (16) bedroht worden war.

Der 16-Jährige stand an einer Haltestelle, als ein Mann aus einem Haus gegenüber mit einer Pistole auf ihn zielte. Der Jugendliche lief weg, ließ sich abholen und verständigte die Polizei.

Die Beamten machten das Zimmer ausfindig, aus dem der Mann schaute und trafen dort einen 18-Jährigen an, bei dem sie eine Schreckschusswaffe samt Munition fanden und sicherstellten. Gegen den Deutschen wird nun wegen der Bedrohung ermittelt. (lr)

Versuchter Kabeldiebstahl

Zeit: 04.09.2026, 04:30 Uhr

Ort: Großenhain

Unbekannte haben am frühen Freitagmorgen versucht Kabel von einer Baustelle an der Naundorfer Straße zu stehlen.

Die Täter schoben eine Baustellenabsicherung zur Seite und gelangten auf die Baustelle. Zeugen hörten kurz darauf Knallgeräusche und sahen zwei Täter weglaufen. Offensichtlich hatten diese versucht, das unter Strom stehende Kabel zu durchtrennen, was misslang. Die Polizei ermittelt wegen des versuchten Diebstahls. (lr)

Zigarettenautomat gesprengt

Zeit: 04.09.2026, 04:15 Uhr

Ort: Radebeul

Unbekannte haben am frühen Freitagmorgen einen Zigarettenautomaten an der Wasastraße zerstört.

Die Täter brachten den Automaten auf unbekannte Weise zur Explosion. Sie stahlen Bargeld und flohen. Ob sie auch Tabakwaren entwendeten, ist noch nicht bekannt. Auch der Sachschaden ist noch nicht beziffert. (lr)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Radfahrerin leicht verletzt

Zeit: 03.09.2026, 14:45 Uhr

Ort: Dippoldiswalde, OT Obercarsdorf

Bei einem Unfall auf der Straße Sonnenblick hat eine Radfahrerin (15) leichte Verletzungen erlitten.

Die 15-Jährige bog nach links auf eine gleichnamige Straße ein und geriet dabei in die Straßenmitte. Dabei stieß sie mit einem BMW (Fahrerin 37) zusammen. Es entstand Sachschaden in unbekannter Höhe. (uh)

Heckenscheren gestohlen

Zeit: 02.09.2026, 23:00 Uhr bis 03.09.2026, 12:00 Uhr

Ort: Dippoldiswalde, OT Schmiedeberg

Diebe haben drei Heckenscheren aus einer Garage an der Altenberger Straße gestohlen.

Die Täter gelangten über ein Fenster in den Abstellraum und entwendeten die Gartengeräte im Wert von rund 300 Euro. Sachschaden entstand augenscheinlich nicht. (uh)

Fahrräder gestohlen

Zeit: 03.09.2026, 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Ort: Stadt Wehlen, OT Pötzscha

Diebe haben zwei E-Bikes von der Saarstraße gestohlen. Die zwei Fahrräder waren an einem Fahrradständer angeschlossen. Ihr Wert wurde mit insgesamt rund 11.000 Euro angegeben. (uh)